

**Studienordnung für das Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang
mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
an der Technischen Universität Chemnitz
Vom 7. April 2026**

Aufgrund von § 14 Abs. 4 i. V. m. § 37 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83, 87) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Lehr- und Lernformen
- § 3 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 4 Aufbau des Studiums
- § 5 Inhalte des Studiums

Teil 3: Schlussbestimmungen

- § 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen: 1 Studienablaufplan
2 Modulbeschreibungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Geschlechter.

**Teil 1
Allgemeine Bestimmungen**

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt in Ergänzung der jeweils gültigen Studienordnung für den Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang und auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung (§ 9) Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiums im Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz.

**§ 2
Lehr- und Lernformen**

Die Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Module des Hauptfaches Politikwissenschaft werden in Deutsch abgehalten, gegebenenfalls angereichert mit englischsprachigen Inhalten.

**§ 3
Ziele des Studienganges**

Ziel des Bachelorstudienganges Kombinationsstudiengang mit dem Hauptfach Politikwissenschaft ist die Vermittlung politikwissenschaftlicher Kompetenzen sowie von Kompetenzen aus Nachbardisziplinen, die für politikwissenschaftliche Berufsfelder qualifizieren. Die dafür unabdingbaren Sprachkenntnisse sollen durch die Arbeit mit fremdsprachlicher Forschungsliteratur erweitert und vertieft werden. Das Studium soll

zugleich auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten, in denen – auf der Basis fachwissenschaftlicher Kenntnisse und methodischer Fähigkeiten – Kreativität, Urteilskompetenz, das Erfassen struktureller Probleme sowie soziokultureller Zusammenhänge verlangt werden. Die Lernziele des Studienganges sind:

1. Erwerb politikwissenschaftlicher Kenntnisse (Überblickswissen) in allen vier Teilbereichen (Politische Theorie und Ideengeschichte, Politische Systemlehre, Internationale Beziehungen, Vergleichende Politikwissenschaft),
2. Ergänzender Erwerb berufsqualifizierenden Basiswissens durch die Wahl entsprechender Future Skills,
3. Eigenständige Profilbildung der Studenten durch die Kombination eines politikwissenschaftlichen Schwerpunktes mit einem entsprechenden Nebenfach,
4. Befähigung zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit unter Berücksichtigung von Forschungsstand und Problemlage,
5. Erlernen von politikwissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken,
6. Erwerb und Ausbau kommunikativer Schlüsselqualifikationen.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 4 Aufbau des Studiums

(1) Im Hauptfach Politikwissenschaft werden in fachspezifischen Modulen 100 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule: Σ 60 LP

| | | |
|------------|---|----------------------|
| 271800-014 | Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271831-001 | Politische Theorie und Ideengeschichte Ia | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271832-006 | Politische Systemlehre Ia | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271832-001 | Politische Systemlehre Ib | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271831-008 | Politische Theorie und Ideengeschichte Ib | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271834-001 | Vergleichende Politikwissenschaft I | 10 LP (Pflichtmodul) |
| 271800-008 | Schlüsselwerke der Politikwissenschaft | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271833-001 | Internationale Beziehungen Ia | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271833-002 | Internationale Beziehungen Ib | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271835-001 | Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden I | 10 LP (Pflichtmodul) |

2. Vertiefungsmodule: Σ 20 LP

| | | |
|------------|---|---------------------|
| 271831-004 | Politische Theorie und Ideengeschichte II | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271832-007 | Politische Systemlehre II | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271833-006 | Internationale Beziehungen II | 5 LP (Pflichtmodul) |
| 271834-006 | Vergleichende Politikwissenschaft II | 5 LP (Pflichtmodul) |

3. Schwerpunktmodule:

Aus den nachfolgend genannten Schwerpunktmodulen (Module 271831-009 bis 271833-008) sind Module im Gesamtumfang von 20 LP auszuwählen:

| | | |
|------------|--|--------------------------|
| 271831-009 | Politische Theorie und Ideengeschichte IIIa | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271831-003 | Politische Theorie und Ideengeschichte IIIb | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271834-002 | Vergleichende Politikwissenschaft IIIa | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271834-007 | Vergleichende Politikwissenschaft IIIb | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271835-002 | Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden II | 10 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271832-002 | Politische Systemlehre III | 10 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271833-007 | Internationale Beziehungen IIIa | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |
| 271833-008 | Internationale Beziehungen IIIb | 5 LP (Wahlpflichtmodul) |

Das Studium im Hauptfach Politikwissenschaft umfasst weiterhin die Absolvierung von Modulen Future Skills im Gesamtumfang von 20 LP und des Moduls Bachelor-Arbeit (10 LP) entsprechend § 6 Abs. 1 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang.

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Hauptfach Politikwissenschaft im Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung in den Studienablaufplänen (siehe Anlage 1 sowie Anlage 1 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 5**Inhalte des Studiums**

(1) Das Studium des Hauptfaches Politikwissenschaft umfasst im fachspezifischen Studienbereich obligatorische Basis- und Vertiefungsmodule sowie wahlobligatorische Schwerpunktmodule. Weiterhin sind Module Future Skills und das Modul Bachelor-Arbeit zu absolvieren. Das Studium des Hauptfaches Politikwissenschaft wird durch die Lehrangebote in einem gewählten Nebenfach sinnvoll ergänzt und vermittelt entsprechend der fünf zentralen Gebiete der Politikwissenschaft das Kerncurriculum des Faches:

1. *Politische Theorie und Ideengeschichte*: Geschichte des politischen Denkens von der Antike bis zur Neuzeit; Struktur und Funktion von Politischen Theorien und Ideologien besonders im 20. Jahrhundert und in der Gegenwart,
2. *Politische Systeme*: Politisches System der Bundesrepublik Deutschland; Aufbau politischer Systeme mit Blick auf Institutionen, Akteure und politische Prozesse,
3. *Internationale Politik*: Theorien und Konzepte der Internationalen Beziehungen; Akteure, Strukturen und Mechanismen der Außenpolitik und der Internationalen Politik; Genese, Aufbau und Funktion internationaler Organisationen und Regime,
4. *Europäische Regierungssysteme im Vergleich*: Systematischer Vergleich von Regierungssystemen, Regimetypen und Regierungssystemtypen,
5. *Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden*: Politikwissenschaftliche Forschungsdesigns; qualitative und quantitative sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden.

Die Vermittlung des politikwissenschaftlichen Kerncurriculums ist von grundlegender Bedeutung, damit die Studenten über die Fachkenntnisse verfügen. Gleichzeitig wird hierdurch gewährleistet, dass die Studenten auf nationaler und internationaler Ebene problemlos von und zu anderen Universitäten wechseln können. Darüber hinaus sind die zu erwerbenden methodischen Kompetenzen der einzelnen Bereiche so aufeinander abgestimmt, dass die Studenten sukzessive an wissenschaftliches Arbeiten herangeführt werden. Nach der Vermittlung von arbeitstechnischen Fertigkeiten und grundlegendem Wissen zu den einzelnen Subdisziplinen und dem Fach in seiner Gesamtheit lernen sie Vertiefungen in vier Bereichen kennen (Vertiefungsmodule in den Bereichen Politische Theorie und Ideengeschichte, Politische Systeme, Internationale Politik und Vergleichende Politikwissenschaft). Im weiteren Verlauf vertiefen sich die Studenten weiter (Schwerpunktmodule), wobei ihnen die Spezialisierung frei steht. Darauf abgestimmt oder in Ergänzung können die Studenten im Nebenfach ihre politikwissenschaftlichen Kenntnisse vertiefen oder verbreitern.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2 sowie Anlage 2 der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Kombinationsstudiengang) festgelegt.

Teil 3**Schlussbestimmungen****§ 6****Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Diese Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2026/2027 Immatrikulierten.

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 4. Februar 2026 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 11. März 2026.

Chemnitz, den 7. April 2026

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Anlage 1: Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUFPLAN

| Module | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt |
|---|---|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------|-------------|---|
| 1. Basismodule: | | | | | | | |
| 271800-014 Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken | 150 AS 2 LVS (Ü2) PL: Portfolio | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271831-001 Politische Theorie und Ideengeschichte Ia | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271832-006 Politische Systemlehre Ia | 150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271832-001 Politische Systemlehre Ib | 150 AS 2 LVS (Ü2) PL: Projektarbeit | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271831-008 Politische Theorie und Ideengeschichte Ib | 150 AS 2 LVS (S2) PL: verschriftlichtes Referat mit Thesenpapier | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271834-001 Vergleichende Politikwissenschaft I | 300 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur | | | | | | 300 AS/10 LP |
| 271800-008 Schlüsselwerke der Politikwissenschaft | 150 AS 2 LVS (S2) PL: mündliche Präsentation | | | | | | 150 AS/5 LP |
| 271833-001 Internationale Beziehungen Ia | | | 150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur | | | | 150 AS/5 LP |

Anlage 1: Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUFPLAN

| Module | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt |
|--|-------------|-------------|--|--|-------------|-------------|---|
| 271833-002 Internationale Beziehungen Ib | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier | | | | 150 AS/5 LP |
| 271835-001 Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden I | | | | 300 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur | | | 300 AS/10 LP |
| 2. Vertiefungsmodule: | | | | | | | |
| 271831-004 Politische Theorie und Ideengeschichte II | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Referat mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung | | | | 150 AS/5 LP |
| 271832-007 Politische Systemlehre II | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Projektarbeit | | | | 150 AS/5 LP |
| 271833-006 Internationale Beziehungen II | | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: mündliche Präsentation mit Thesenpapier und schriftlicher Ausarbeitung | | | 150 AS/5 LP |
| 271834-006 Vergleichende Politikwissenschaft II | | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Impulsvor- trag und Diskus- sionsleitung | | | 150 AS/5 LP |

Anlage 1: Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUFPLAN

| Module | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--|--|---|
| 3. Schwerpunktmodule: Aus den nachfolgend genannten Schwerpunktmodulen (Module 271831-009 bis 271833-008) sind Module im Gesamtumfang von 20 LP auszuwählen: | | | | | | | |
| 271831-009 Politische Theorie und Ideengeschichte IIIa | | | | | 150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur | | 150 AS/5 LP |
| 271831-003 Politische Theorie und Ideengeschichte IIIb | | | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Präsentation einer Projektarbeit | | 150 AS/5 LP |
| 271834-002 Vergleichende Politikwissenschaft IIIa | | | | | 150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur | | 150 AS/5 LP |
| 271834-007 Vergleichende Politikwissenschaft IIIb | | | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und mündliche Präsentation eines Thesepapiers | | 150 AS/5 LP |
| 271835-002 Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden II | | | | | 300 AS 4 LVS (S4) PL: Hausarbeit | | 300 AS/10 LP |
| 271832-002 Politische Systemlehre III | | | | | | 300 AS 4 LVS (V2/K2) PL: Projektarbeit | 300 AS/10 LP |
| 271833-007 Internationale Beziehungen IIIa | | | | | | 150 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur | 150 AS/5 LP |

Anlage 1: Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts
STUDIENBLAUFPLAN

| Module | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | Arbeitsaufwand Leistungspunkte Gesamt |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--|---|
| 271833-008 Internationale Beziehungen IIIb | | | | | | 150 AS 2 LVS (S2) PL: Impulsvor- trag und Diskus- sionsleitung | 150 AS/5 LP |
| Gesamt LVS (beispielhaft bei Wahl der Module 271831-009, 271831-003, 271833-007, 271833-008) | 8 | 8 | 8 | 8 | 4 | 4 | 40 LVS |
| Gesamt AS (beispielhaft bei Wahl der Module 271831-009, 271831-003, 271833-007, 271833-008) | 600 | 600 | 600 | 600 | 300 | 300 | 3000 AS/100 LP |

PL Prüfungsleistung
 PVL Prüfungsvorleistung
 ASL Anrechenbare Studienleistung
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 V Vorlesung
 S Seminar

Ü Übung
 T Tutorium
 P Praktikum
 PS Planspiel
 E Exkursion
 K Kolloquium
 PR Projekt
 aPL Alternative Prüfungsleistung

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271800-014 (Version 01) |
| Modulname | Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken |
| Modulverantwortlich | Geschäftsführender Direktor des Instituts für Politikwissenschaft |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt erste Kenntnisse und ein Orientierungswissen politikwissenschaftlicher Forschung am Beispiel einführender Texte. In ausgewählten Themen werden sie durch schriftliche Proben auf die Anforderungen einer wissenschaftlichen Hausarbeit vorbereitet.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, alle wesentlichen Arbeitstechniken im Studium der Politikwissenschaft anzuwenden. Sie entwickeln die Fähigkeit, eigenständig Literatur zu recherchieren, diese verstehend zu lesen und selbst verschiedene wissenschaftliche Texte zu verfassen.</p> |
| Lehrformen | <ul style="list-style-type: none"> Lehrform des Moduls ist die Übung. Ü: Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> semesterbegleitende Erstellung eines Portfolios (strukturierte wissenschaftliche Ausarbeitung), bestehend aus einer Bibliografie (Umfang: eine Textseite, à 400 Wörter je Seite), einer Probe-Einleitung (Umfang: eine Textseite, à 400 Wörter je Seite) und einer Hausarbeit (Umfang: 6-8 Seiten, à 400 Wörter je Seite) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77107) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271831-001 (Version 01) |
| Modulname | Politische Theorie und Ideengeschichte Ia |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Theorie und Ideengeschichte |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul bietet einen umfassenden Überblick über das Teilgebiet Politische Theorie und Ideengeschichte. Die Studenten lernen grundlegende Begriffe der Politischen Theorie sowie zentrale Stationen der Ideengeschichte bis zur Französischen Revolution kennen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Stationen der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Sie können kurze Präsentationen halten und den Lernstoff in einer Zusammenfassung verständlich wiedergeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte Ia (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <ul style="list-style-type: none"> • Die Modulprüfung besteht aus der Prüfungsleistung: 30-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77221) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Basismodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271832-006 (Version 01) |
| Modulname | Politische Systemlehre Ia |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Systeme |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland entlang der institutionellen (polity), prozessualen (politics) und inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Inhalte sind konkret die Kernthemen der politischen System- und Institutionenlehre wie Verfassung, Parlament, Regierung, Gerichtsbarkeit, Parteien, Wahlen und Interessengruppen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte des politischen Systems Deutschlands. Sie sind in der Lage, den Lernstoff auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77329) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271832-001 (Version 01) |
| Modulname | Politische Systemlehre Ib |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Systeme |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vertieft die Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland entlang der institutionellen (polity), prozessualen (politics) und inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Die Übung vertieft anhand von aktuellen Forschungsbeiträgen Kernthemen der politischen System- und Institutionenlehre.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten haben erweitertes Wissen zu ausgewählten Themen des politischen Systems Deutschlands. Sie sind in der Lage, den Aufbau wissenschaftlicher Texte analytisch zu durchdringen, eine kurze Präsentation hierzu zu halten und ihre Interpretationen auch in Schriftform darzulegen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Ausgewählte Themen zum politischen System der BRD (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit, bestehend aus einem 15-minütigen Referat und einer darauf aufbauenden schriftlichen Textanalyse (Umfang: 3 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 2 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77327) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271831-008 (Version 01) |
| Modulname | Politische Theorie und Ideengeschichte Ib |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Theorie und Ideengeschichte |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte</u>: Das Modul bietet einen umfassenden Überblick über das Teilgebiet Politische Theorie und Ideengeschichte. Die Studenten lernen grundlegende Begriffe der Politischen Theorie sowie zentrale Stationen der Ideengeschichte von der Französischen Revolution bis zum 21. Jahrhundert kennen.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Studenten kennen die wichtigsten Stationen der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Sie können kurze Präsentationen halten und diese schriftlich ausarbeiten.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte Ib (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütiges verschriftlichtes Referat mit Thesenpapier (Umfang: 10-12 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77222) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271834-001 (Version 01) |
| Modulname | Vergleichende Politikwissenschaft I |
| Modulverantwortlich | Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt einen Überblick über Grundbegriffe, Forschungsfelder, die vergleichende Methode, Fragestellungen sowie zentrale Themen des politikwissenschaftlichen Teilgebiets Vergleichende Politikwissenschaft.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Vergleichenden Politikwissenschaft. Sie sind in der Lage, die Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft in eigenen Worten, auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft (2 LVS) • Ü: Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77528) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271800-008 (Version 01) |
| Modulname | Schlüsselwerke der Politikwissenschaft |
| Modulverantwortlich | Geschäftsführender Direktor des Instituts für Politikwissenschaft |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Im Modul diskutieren und analysieren die Studenten paradigmatische Texte und Schlüsselwerke unterschiedlicher Teilbereiche der Politikwissenschaft.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen und analysieren ausgewählte klassische politikwissenschaftliche Ansätze, können diese in den Fachzusammenhang einordnen und systematisierend auf aktuelle politische und wissenschaftliche Problemfelder anwenden. Durch die Präsentation und Diskussion paradigmatischer Ansätze können sie Forschungsprogramme beurteilen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Schlüsselwerke der Politikwissenschaft (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 30-minütige mündliche Präsentation eines politikwissenschaftlichen Forschungsansatzes zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77108) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271833-001 (Version 01) |
| Modulname | Internationale Beziehungen Ia |
| Modulverantwortlich | Professur Internationale Politik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt theoretische, methodische und empirische Grundkenntnisse in den wichtigsten Theorien und Konzepten der Außenpolitikforschung.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Außenpolitikforschung. Sie sind in der Lage, den Lernstoff auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Außenpolitikforschung (2 LVS) <p>Die Vorlesung kann durch englischsprachige Inhalte ergänzt werden.</p> |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77438) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p> |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271833-002 (Version 01) |
| Modulname | Internationale Beziehungen Ib |
| Modulverantwortlich | Professur Internationale Politik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt theoretische, methodische und empirische Grundkenntnisse in der politikwissenschaftlichen Teildisziplin Internationale Beziehungen. Vorgestellt werden Konzepte, Akteure, Strukturen und Problemstellungen der Internationalen Politik.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten Aspekte der Internationalen Politik. Sie sind in der Lage, kurze Präsentationen zu halten und diese in schriftlicher Form auszuarbeiten.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Einführung in die Internationale Politik (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 15-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2-4 Seiten, à 400 Wörter je Seite) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77437) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Basismodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271835-001 (Version 01) |
| Modulname | Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden I |
| Modulverantwortlich | Juniorprofessur Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum des Moduls stehen empirische Methoden der Politikwissenschaft. Dies umfasst Methoden der Datenerhebung und -aufbereitung sowie Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse genauso wie die Vermittlung zentraler Fragen zur Planung, Konzeption und Durchführung eines empirischen Forschungsvorhabens. Zudem werden erkenntnis- und wissenschaftstheoretische Grundlagen politikwissenschaftlichen Arbeitens angesprochen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten kennen die wichtigsten politikwissenschaftlichen Forschungsmethoden und die Grundlagen politikwissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, den Lernstoff auch unter Zeitdruck verständlich wiederzugeben. Darüber hinaus verfügen sie über grundlegende Kenntnisse in der Planung, Durchführung und Auswertung politikwissenschaftlicher Studien, einschließlich der systematischen Erhebung und Analyse empirischer Daten. Sie sind mit wesentlichen Prinzipien des Projektmanagements vertraut und können kleinere Forschungsvorhaben eigenständig strukturieren und umsetzen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die politikwissenschaftlichen Forschungsmethoden (2 LVS) • Ü: Einführung in die politikwissenschaftlichen Forschungsmethoden (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77607) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Vertiefungsmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271831-004 (Version 01) |
| Modulname | Politische Theorie und Ideengeschichte II |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Theorie und Ideengeschichte |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Im Zentrum stehen die vertiefte Auseinandersetzung mit dem politischen Denken seit dem 20. Jahrhundert, moderne und zeitgenössische Theorieansätze, Forschungsfelder der Professur sowie historische und aktuelle politiktheoretische Debatten zu aktuellen Fragestellungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Texte der politischen Theorie und Ideengeschichte zu verstehen und wichtige Fragestellungen daraus zu erkennen. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Seminar zur Politischen Theorie und Ideengeschichte (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25-minütiges Referat mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) und schriftlicher Ausarbeitung des Präsentationsthemas (zusammenfassende Darstellung der Inhalte des Referats in wissenschaftlicher Textform; Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77220) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Vertiefungsmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271832-007 (Version 01) |
| Modulname | Politische Systemlehre II |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Systeme |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul bietet eine vertiefte Analyse verschiedener politischer Systeme weltweit und ihrer Funktionsweisen. Es untersucht die grundlegenden Strukturen und Prozesse und beleuchtet sowohl die institutionellen (polity), prozeduralen (politics) als auch inhaltlichen (policy) Dimensionen der Politik. Zentrale Themen sind die Verfassung, die Funktionsweise von Parlamenten, die Aufgaben und Kompetenzen von Regierungen, die Dynamik politischer Parteien, Wahlen sowie der Einfluss von Interessengruppen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, ausgewählte politische Systeme zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Seminar zur politischen Systemlehre (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | erfolgreicher Abschluss des Moduls Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit, bestehend aus einem 15-minütigen Referat, einem Literaturbericht zu den Themen des Moduls (Umfang: 3-4 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) und einer darauf basierenden Hausarbeit (Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77318) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Vertiefungsmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271833-006 (Version 01) |
| Modulname | Internationale Beziehungen II |
| Modulverantwortlich | Professur Internationale Politik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Aufbauend auf die in den Modulen Internationale Beziehungen Ia und Internationale Beziehungen Ib erworbenen Kenntnissen vertiefen die Studenten die Theorie und Praxis der internationalen Beziehungen sowie die Analyse außenpolitischer Entscheidungsprozesse. Die Studenten werden mit den zentralen Akteuren, Strukturen und Dynamiken des internationalen Systems vertraut gemacht und vertiefen theoretische, methodische und empirische Inhalte im Bereich der Außenpolitikforschung. Im Mittelpunkt stehen theoretische Grundlagen, zentrale Akteure, Forschungsfelder sowie aktuelle Herausforderungen und Trends der internationalen Beziehungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, außenpolitische Handlungsfelder und ausgewählte internationale Beziehungen zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie sind zudem in der Lage, eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent zu formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung zu belegen und in mündlichen Präsentationen ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Internationale Beziehungen II (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25-minütige mündliche Präsentation mit Thesenpapier (Umfang: 2 Textseiten, à 400 Wörter je Seite) und schriftlicher Ausarbeitung des Präsentationsthemas (zusammenfassende Darstellung der Inhalte des Referats in wissenschaftlicher Textform; Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77439) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p> |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Vertiefungsmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271834-006 (Version 01) |
| Modulname | Vergleichende Politikwissenschaft II |
| Modulverantwortlich | Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul vermittelt einen vertieften Überblick über zentrale Begriffe, Theorien, Forschungsfelder und methodische Ansätze der Vergleichenden Politikwissenschaft. Untersucht werden Regierungsstrukturen, Entscheidungsprozesse und Machtverhältnisse in verschiedenen Staaten. Insbesondere werden den Studenten Grundbegriffe, theoretische Grundlagen, Forschungsfelder der Professur sowie methodische Ansätze der vergleichenden Analyse vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, unterschiedliche Forschungsfelder der Vergleichenden Politikwissenschaft zu analysieren und entsprechende Problemstellungen zu identifizieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren. Ein Schwerpunkt dieses Moduls liegt auf der Entwicklung von Moderationskompetenz.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Vergleichende Politikwissenschaft II (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10-minütiger Impulsvortrag zu den Inhalten des Moduls und anschließende Leitung der Diskussion in einer 80-minütigen Seminarsitzung (Prüfungsnummer: 77527) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271831-009 (Version 01) |
| Modulname | Politische Theorie und Ideengeschichte IIIa |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Theorie und Ideengeschichte |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Die Vorlesung vermittelt Schwerpunktwissen und ausgewählte Problemfelder der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Die Studenten spezialisieren ihre Kenntnisse, indem sie neuere konzeptionelle Ansätze und Forschungen an der Professur kennenlernen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten können die Entwicklung politischer Konzepte und deren historische Hintergründe systematisch nachvollziehen sowie deren Relevanz für gegenwärtige politische Fragestellungen reflektieren. Sie sind in der Lage, die gelernten Inhalte in einem theoretischen Kontext präzise und unter zeitlichen Vorgaben wiederzugeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Politische Theorie und Ideengeschichte IIIa (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77215) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271831-003 (Version 01) |
| Modulname | Politische Theorie und Ideengeschichte IIIb |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Theorie und Ideengeschichte |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Die Studenten entwickeln eine vertiefte analytische Kompetenz im Umgang mit zentralen Fragestellungen der Politischen Theorie und Ideengeschichte. Sie setzen sich kritisch mit ausgewählten Problemfeldern auseinander, um deren theoretische Grundlagen und historische Kontexte zu verstehen. Sie erweitern ihre methodischen Fähigkeiten und stärken ihre eigenständige, reflektierte Urteilsbildung im Bereich der Politischen Theorie.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Texte der politischen Theorie und Ideengeschichte auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung belegen und in Präsentationen ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darstellen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Politische Theorie und Ideengeschichte IIIb (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 30-minütige Präsentation einer Projektarbeit zu den Inhalten des Moduls (schriftliche Ausarbeitung, Umfang: 8-10 Textseiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77225) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271834-002 (Version 01) |
| Modulname | Vergleichende Politikwissenschaft IIIa |
| Modulverantwortlich | Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul wendet sich an Studenten, die sich im politikwissenschaftlichen Teilgebiet Vergleichende Politikwissenschaft spezialisieren wollen. Die konkreten inhaltlichen Ausrichtungen ergeben sich aus den Forschungsschwerpunkten der Professur.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Gebiete der Vergleichenden Politikwissenschaft auf vertieftem Niveau mithilfe geeigneter quantitativer oder qualitativer Methoden zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können die gelernten Inhalte präzise, auch unter Zeitdruck, verständlich wiedergeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Vergleichende Politikwissenschaft IIIa (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77529) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271834-007 (Version 01) |
| Modulname | Vergleichende Politikwissenschaft IIIb |
| Modulverantwortlich | Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul wendet sich an Studenten, die sich im politikwissenschaftlichen Teilgebiet Vergleichende Politikwissenschaft spezialisieren wollen. Die konkreten inhaltlichen Ausrichtungen ergeben sich aus den Forschungsschwerpunkten der Professur.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Gebiete der Vergleichenden Politikwissenschaft auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können theoretische Konzepte und Hintergründe systematisch nachvollziehen, deren Relevanz für gegenwärtige politische Fragestellungen reflektieren und entsprechend anwenden. Die Studenten sind zudem in der Lage, eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent zu formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung zu belegen und in mündlichen Präsentationen ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Vergleichende Politikwissenschaft IIIb (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeit (Umfang: 12-15 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls und 10-minütige mündliche Präsentation eines Thesenpapiers (Umfang: eine Textseite mit ca. 400 Wörtern) zur Vorbereitung der Hausarbeit (Prüfungsnummer: 77530) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p> |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271835-002 (Version 01) |
| Modulname | Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden II |
| Modulverantwortlich | Juniorprofessur Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul richtet sich an Studenten, die sich im Teilgebiet Methoden der Politikwissenschaft spezialisieren wollen. Dazu werden die im Modul Methoden der Politikwissenschaft erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch die praktische Anwendung ausgewählter qualitativer oder quantitativer Methoden der Politikwissenschaft vertieft. Im Detail ergeben sich die Inhalte aus den methodischen Schwerpunkten der Dozierenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, die Methoden der Politikwissenschaft auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können theoretische Konzepte und Hintergründe systematisch nachvollziehen sowie deren Relevanz für gegenwärtige politische Fragestellungen reflektieren. Die Studenten sind zudem in der Lage, die gelernten Inhalte in einem theoretischen Kontext präzise wiederzugeben, eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent zu formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung zu belegen und ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Angewandte politikwissenschaftliche Forschungsmethoden I (2 LVS) • S: Angewandte politikwissenschaftliche Forschungsmethoden II (2 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeit zu den Inhalten des Moduls (Umfang: 10-12 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) (Prüfungsnummer: 77608) |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271832-002 (Version 01) |
| Modulname | Politische Systemlehre III |
| Modulverantwortlich | Professur Politische Systeme |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul wendet sich an Studenten, die sich im Teilgebiet Politische Systemlehre spezialisieren wollen. Konkret setzen sich die Studenten mit zentralen Institutionen und Prozessen repräsentativer Demokratien auseinander: mit Wahlsystemen und Wahlen. Sie lernen sowohl unterschiedliche Wahlsystemtypen kennen als auch zentrale Bewertungskriterien für Wahlsysteme. Die Studenten kennen die wichtigsten Theorien des Wahlverhaltens und lernen, wie Wahlsysteme Wahlverhalten beeinflussen. Ein Schwerpunkt des Moduls wird hierbei auf Wahlen in Deutschland liegen. In der Vorlesung werden vor allem theoretische Grundlagen gelegt und mit Anwendungen der bestehenden Forschung angereichert. Die eigenen Forschungsarbeiten stehen im Kolloquium im Vordergrund.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Gebiete der Politischen Systemlehre, konkret Wahlen und Wahlsysteme, auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können theoretische Konzepte und Hintergründe systematisch nachvollziehen sowie deren Relevanz für gegenwärtige politische Fragestellungen reflektieren. Die Studenten sind zudem in der Lage, die gelernten Inhalte in einem theoretischen Kontext präzise wiederzugeben, eigene Forschungsergebnisse klar und kohärent zu formulieren, Thesen systematisch mit Bezug auf aktuelle Forschung zu belegen und in mündlichen Präsentationen ihre Reflexionen strukturiert und überzeugend darzustellen.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wahlsysteme und Wahlverhalten (2 LVS) • K: Aktuelle Themen der Wahl- und Wahlsystemforschung (2 LVS) <p>Die Vorlesung findet gebündelt in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit mit zwei Sitzungen pro Woche statt, das Kolloquium als Blockveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit.</p> |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | erfolgreicher Abschluss der Module Sozial- und politikwissenschaftliche Arbeitstechniken, Politische Systemlehre Ia und Politische Systemlehre Ib |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit, bestehend aus einer semesterbegleitenden Bearbeitung von drei Übungsaufgaben im Umfang von insgesamt 4000 Wörtern, einem 20-minütigen Referat mit Konzeptpapier (Umfang: 4 Seiten, à 400 Wörter je Seite) und einer darauf basierenden Hausarbeit (Umfang: 15-20 Seiten, à 400 Wörter je Seite, Bearbeitungszeit: 8 Wochen) zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77325) |
| Leistungspunkte und Noten | <p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang
Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts**

| | |
|-------------------------|---|
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

| | |
|--|--|
| Modulnummer | 271833-007 (Version 01) |
| Modulname | Internationale Beziehungen IIIa |
| Modulverantwortlich | Professur Internationale Politik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte</u>: Das Modul wendet sich an Studenten, die sich im Teilgebiet Internationale Beziehungen spezialisieren wollen. Die konkreten inhaltlichen Ausrichtungen ergeben sich aus den Forschungsschwerpunkten der Professur Internationale Politik, z. B. Theorien der Außenpolitikforschung, europäische Sicherheit sowie deutsche und britische Außenpolitik.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Studenten sind in der Lage, zentrale Gebiete der Internationalen Beziehungen, etwa der Außenpolitikforschung, auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können die gelernten Inhalte präzise, auch unter Zeitdruck verständlich wiedergeben.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Internationale Beziehungen IIIa (2 LVS) <p>Die Lehrveranstaltung kann durch englischsprachige Inhalte ergänzt werden.</p> |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls (Prüfungsnummer: 77440) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p> |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Hauptfach Politikwissenschaft im Studiengang Kombinationsstudiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Schwerpunktmodul

| | |
|--|---|
| Modulnummer | 271833-008 (Version 01) |
| Modulname | Internationale Beziehungen IIIb |
| Modulverantwortlich | Professur Internationale Politik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u> Das Modul wendet sich an Studenten, die sich im Teilgebiet Internationale Beziehungen spezialisieren wollen. Die konkreten inhaltlichen Ausrichtungen ergeben sich aus den Forschungsschwerpunkten der Professur Internationale Politik, z. B. Theorien der Außenpolitikforschung, europäische Sicherheit sowie deutsche und britische Außenpolitik.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studenten sind in der Lage, zentrale Gebiete der Internationalen Beziehungen, etwa der Außenpolitikforschung, auf vertieftem Niveau zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Sie können theoretische Konzepte und Hintergründe systematisch nachvollziehen, deren Relevanz für gegenwärtige politische Fragestellungen reflektieren und entsprechend anwenden. Sie können die erlernten Theorien in einen allgemeineren Zusammenhang einordnen und ein spezielles Thema sowohl mündlich vor einem Publikum als auch schriftlich argumentativ präsentieren. Ein Schwerpunkt dieses Moduls liegt auf der Entwicklung von Moderationskompetenz.</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Internationale Beziehungen IIIb (2 LVS) <p>Die Lehrveranstaltung kann durch englischsprachige Inhalte ergänzt werden.</p> |
| Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten) | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | --- |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10-minütiger Impulsvortrag zu den Inhalten des Moduls und anschließende Leitung der Diskussion in einer 80-minütigen Seminarsitzung (Prüfungsnummer: 77444) <p>Die Prüfungsleistung kann in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.</p> |
| Leistungspunkte und Noten | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester. |